



# "Gesundheit und Bildung Gambia e.V."

www.gambia-verein.com  
Info@gambia-verein.com

## Protokoll der Jahreshauptversammlung am 24. 04. 2010

**Ort:** Gaststätte ‚Zur Eiche‘, Blankenfelde  
**Zeit:** 24. 04. 2010, 10.00-11.45 Uhr  
**Gäste:** Rathmann, Mario und Ulbricht, Jochen vom MSG e.V.  
Thieme, Barbara, Fotografin  
Frau Deckert, Ehegattin v. Vereinsmitglied

### **TOP 1 Eröffnung der Jahreshauptversammlung**

- Herr J. Liebenow eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

### **TOP 2 Wahl des Tagungsleiters**

- Herr Liebenow schlägt W. Bonneß als Versammlungsleiter vor.
- Der Vorschlag wird angenommen.
- Hr. Bonneß verliest die Tagesordnung, welche ohne Anmerkungen oder Ergänzungen angenommen wird.

### **TOP 3 Bericht des Vorstandes zur Tätigkeit im Jahre 2009**

Herr J. Liebenow verliest den Bericht des Vorstandes zu Aktivitäten und Ergebnissen 2009.

### **TOP 4 Finanzbericht 2009**

- Fr. Bonneß, Verantwortliche für Finanzen, verliest den Finanzbericht 2009.
- Es wird hingewiesen auf die zur Einsicht ausgelegten Finanzunterlagen, Kontoauszüge und ausgestellten Spendenbescheinigungen.

### **TOP 5 Bericht der Revisionskommission 2009**

- Frau E.-M. Fuchs verliest den Bericht der Revisionskommission.



# "Gesundheit und Bildung Gambia e.V."

---

[www.gambia-verein.com](http://www.gambia-verein.com)  
[Info@gambia-verein.com](mailto:Info@gambia-verein.com)

## **TOP 6 Beschlussvorlagen**

- Herr Bonneß verliest die Beschlussvorlagen und gibt einige Erläuterungen dazu.

Pause von 15 Minuten

Die Mitglieder können sich anhand ausgelegter Fotodokumentationen und dem neu gestalteten Vereinsflyer über die Vereinsarbeit informieren. Es kann mitgebrachte Volkskunst aus Gambia gegen einen Spendenobolus erworben werden.

## **TOP 7 Diskussion zu den vorgetragenen Berichten und Beschlußvorlagen**

- Herr Bonneß berichtet ergänzend zum Tätigkeitsbericht von Hr. Liebenow über sein Aufgabengebiet Patenschaften / Kinder und gibt Informationen zum Containertransport im Jahr 2010
- Frau Gesper informiert über ihren medizinischen Einsatz im Februar diesen Jahres und die Notwendigkeit nach Möglichkeiten für eine kontinuierliche medizinische Betreuung der Dorfbevölkerung auf der Nordbank zu suchen; ein erster Schritt dazu wäre z.B. dafür Sorge zu tragen, dass die Notfallapotheke ganzjährig durch eine medizinische Hilfskraft aus der gambianischen Bevölkerung besetzt wird.
- Fr. Gesper und auch die Vorstandsmitglieder sprachen sich dafür aus, gemeinsam mit dem MSG die Räume der Apotheke zu nutzen und die Zusammenarbeit zu verstärken.
- Fr. Gesper machte noch eine kritische Bemerkung zur Nichterstattung von Übernachtungskosten auf der Nordbank im Rahmen ihres Einsatzes und bat in diesem Zusammenhang nochmals um Prüfung (Erstattung der Kosten in Verrechnung mit nicht Inanspruch genommenen Transportkosten durch sie).
- Fr. Fuchs äußerte sich positiv zu dem Beschluß, die Rückstellungen für das Auto lieber für die Unterstützung der Schule in N'dofan zu benutzen und hier die Klassenräume zu renovieren und die Schule mit Materialien zu versorgen; weiterhin sprach sie sich dafür aus, die Überlegungen des Vorstandes, einen Brunnen in N'dofan zu bauen, zu verfolgen und entsprechende Angebote und Informationen vor Ort einzuholen
- Hr.Liebenow gab noch einige ergänzende Hinweise zum Zustand der Schule, den sanitären Einrichtungen, den Klassenräumen (einige sind nicht benutzbar wegen baulicher Mängel und den fehlenden bzw. defekten Schulmöbeln). Er sprach sich auch dafür aus, mit den Schülern gemeinsam bestimmte Renovierungsarbeiten zu erledigen bzw. wenn wir spendete Schulmöbel mit dem Container im Sommer versenden,



# "Gesundheit und Bildung Gambia e.V."

[www.gambia-verein.com](http://www.gambia-verein.com)  
[Info@gambia-verein.com](mailto:Info@gambia-verein.com)

- diese durch die Schüler selbst aufbauen zu lassen. Hr. Liebenow betonte auch noch einmal, wie wichtig sauberes Wasser für die Bevölkerung ist und das der Bau eines Brunnens eine sehr gute Unterstützung wäre.
- Hr. Bonneß teilte mit, dass im Rahmen der Schulgeldauszahlung im Oktober vorgesehen ist, sich auch mit Hilfe des gambianischen Helfers Hr. Lamin intensiv umzuschauen, welche Firmen in der Lage sind und zu welchem Preis, uns bei der Umsetzung bestimmter Hilfsprojekte zu unterstützen.
  - Fr. Winkler wollte wissen, wo und wann sie ein Paket für die Patenfamilie abgeben kann und wem Medikamentenspenden übergeben werden können .
  - Hr. Schmiady verwies nochmals darauf, dass bei Medikamentenspenden stets darauf zu achten ist, dass die Medikamente nicht abgelaufen sind. Für den diesjährigen Versand werden nur Medikamente angenommen, die noch bis März 2011 verwendbar sind.
  - Hr. Bonneß informierte, dass bezüglich des Containertransportes noch genau informiert wird (Mitgliederbrief an alle), sobald der Termin für den Containerversand feststeht; es wurde noch einmal von Hr. Bonneß darauf hingewiesen, dass in jedem Fall nur Bananenkisten gepackt werden können und Spenden auf jeden Fall abgenommen werden , denn wir haben durch den von der Fa. Agrargen.Groß-Machnow kostenlos zur Verfügung gestellten Lagerraum die Möglichkeit alles trocken und ordentlich zu lagern.
  - Fr. Goldhahn und Hr. Schmiady – verantwortlich für die medizinischen Einsätze – haben Fr. Gesper noch einmal für ihren Einsatz und Engagement in Gambia gedankt und ein Vereins-T-Shirt überreicht.
- Fr. Thieme, Fotografin aus Potsdam, stellte ihr Projekt "Portraitfotos aus Gambia" vor und informierte über ihre Tätigkeit in Gambia und lud zu ihrer Ausstellung in Potsdam ein.

## **TOP 8 Feststellung der Beschlußfähigkeit**

- Hr. Bonneß teilt mit, dass von 81 Mitgliedern 17 anwesend sind und 20 Stimmübertragungen erfolgten. Damit sind wir mit 45,7 % beschlussfähig.

## **TOP 9 Beschluß der Vereinsmitglieder**

- Hr. Bonneß fragt die Mitglieder, ob über die Beschlußvorlagen einzeln oder im Block abgestimmt werden soll. Alle Mitglieder sind für eine Blockabstimmung.



# "Gesundheit und Bildung Gambia e.V."

---

[www.gambia-verein.com](http://www.gambia-verein.com)  
[Info@gambia-verein.com](mailto:Info@gambia-verein.com)

- Der Vorstand wird ohne Gegenstimme entlastet.(Beschlussvorlage 1)
- Der Finanz-und Revisionsbericht wird ohne Zusätze / Änderungen einstimmig angenommen.(Beschlussvorlage 2 und 3)
- Die Beschlussvorlagen 4 bis 7 werden einstimmig ohne Zusätze / Änderungen angenommen.

## **TOP10 Schlußwort des Vorsitzenden**

- Der Vorsitzende Herr J. Liebenow hält ein kurzes Schlusswort.

Blankenfelde, 24. 04. 2010

---

W.Bonneß  
(Versammlungsleiter)



## Protokoll

### Beschlüsse der Mitgliederversammlung vom 24. April 2010

1. Die Mitglieder erteilen dem Vorstand Entlastung und beschließen den Bericht des Vorstandes zur Tätigkeit und Ergebnissen des Jahres 2009. 37/...../.....
2. Die Mitglieder bestätigen und beschließen den Bericht des Vorstandes zu Finanzen für das Jahr 2009. 37/...../.....
3. Die Mitglieder bestätigen den Bericht der Revision zu den Vereinsfinanzen für das Jahr 2009. 37/...../.....
4. Die Mitglieder heben den Beschluß der Jahreshauptversammlung vom 25.04.2009 zur Rückstellung von 3000,00 € für einen Autokauf auf. 37/...../.....
5. Die Mitglieder beschließen die Verwendung dieses Betrages (Rückstellung aus 2008 = 3000,00 €) zur Unterstützung-Instandsetzung und Renovierung der Grundschule in N'dofan. 37/...../.....
6. Die Mitglieder beschließen die Verwendung des Vereinsüberschusses aus 2009 ( siehe Finanzbericht) in Höhe von 4000,00 € als weitere Rückstellung für das Projekt Hilfe und Unterstützung der Grundschule in N'dofan. 37/...../.....
7. Die Mitglieder beschließen die Annulierung der Wahl von Frau Petra Feuerstein in den Vorstand wegen Inaktivität aus gesundheitlichen Gründen. 37/...../.....